



HESSISCHER LANDTAG

05. 06. 2018

HHA

Dringlicher Berichtsantrag der Fraktion der FDP

betreffend Sale-and-Lease-back-Geschäfte der Landesregierung

Die Landesregierung wird ersucht, im Haushaltsausschuss (HHA) folgende Fragen zu beantworten:

1. In welcher Höhe wurden Beratungsleistungen im Rahmen des Abschlusses der Geschäfte eingekauft?
2. Welche Beratungsfirmen waren mit dem Abschluss der Geschäfte für die Landesregierung beauftragt?
3. Hat die Landesregierung seit Abschluss der Sale-and-Lease-back-Geschäfte Wirtschaftlichkeitsprüfungen im Hinblick auf eine mögliche Rückabwicklung der Geschäfte vorgenommen?
4. Wenn ja, zu welchem Ergebnis kamen diese?
Wenn nein, warum nicht?
5. Gibt es derzeit im Zusammenhang mit den Sale-and-Lease-back-Geschäften Beraterverträge?
6. Wenn ja, mit wem und in welcher Höhe?
7. Welche Rückabwicklungsmodalitäten sehen die jeweiligen Verträge vor?
8. Gibt es Pläne der Landesregierung ähnlich wie etwa der Kreis Limburg-Weilburg, seine Sale-and-Lease-back-Geschäfte rückabzuwickeln?
9. Welche finanziellen Folgen hätte das für das Land?
10. Wie hoch sind die bislang entstandenen Mietkosten für die 55 Gebäude seit dem Verkauf?
11. Wie hoch sind die gesamten bislang entstandenen Renovierungskosten für die verkauften 55 Gebäude?
12. Wie hoch sind die Gesamtmietkosten für die Gesamtlaufzeit aller Gebäude voraussichtlich?
13. Welche Regelung sehen die Verträge für das Ende der Laufzeit vor?
14. Fällt das Eigentum dann an das Land zurück?

Wiesbaden, 5. Juni 2018

Der Fraktionsvorsitzende:
Rock